

Checkliste Vorbereitung Tauchbadentlacken

Um für Sie ein optimales Entlackungsergebnis zu erzielen, bitten wir Sie, folgende Schritte auszuführen:

1. Entfernen Sie alle demontierbaren Fahrzeugteile. Dabei sollten Aluminiumteile oder Stahl-/Aluteile gekennzeichnet sein.
2. Entfernen Sie Dämm- und Isoliermaterial sowie alle Kunststoff-, Glasfaser- und Polyesterenteile (wie z. B. Kotflügel-Verbreiterungen), da diese bei der Entlackung beschädigt werden könnten.
3. Wir empfehlen, eine Stabilisierung durch Verstrebungen (Pagode, offene Fahrzeuge) innerhalb der Karosserie vorzunehmen. So treten während der Bearbeitung keine Züge und Spannungen auf.
4. Sämtliche Hohlräume müssen oben und unten (bei größeren Hohlräumen zusätzlich in der Mitte) eine 20 mm Bohrung aufweisen. Dadurch erzielen wir eine optimale Flutung und Durchspülung der Hohlräume. Die Bohrungen werden von uns mit geeigneten Abdeckungen versehen und können später für eine Hohlraumversiegelung genutzt werden.
5. Um Lufteinschlüsse zu vermeiden, sollten Sie in den Kotflügeln und im Dach eine 4 mm Bohrung vorsehen. Diese Bohrungen müssen am höchsten Punkt angebracht sein.

Selbstverständlich können wir die Vorbereitung gegen 35,-€ zzgl. MwSt. pro Aufwandstunde übernehmen. In der Regel benötigen wir für ein Fahrzeug mittlerer Grösse (z.B. Porsche 911) ca. 2-3 Arbeitsstunden.

Sollte ein Fahrgestell gebaut werden (für weitreichende Restaurationen immer zu empfehlen), so können wir das passende Gestell für 300,-€ zzgl. MwSt. bauen. Das Gestell wird in 40mm Vierkantrohr auf ca. 70cm Höhe und mit großen Industrierollen incl. 2 Lenk- bzw. Bremsrollen ausgestattet.

Alexander Schwan Geschäftsführer

Carblast Fahrzeugtechnik GmbH
Reizenwiesen 18
73642 Welzheim-Breitenfürst

Mobile +49 (0)177. 7362615
Fon +49 (0)7152. 612-142
Fax +49 (0)7152. 612-144
Email info@carblast-stuttgart.de
Web www.carblast-stuttgart.de